



Jahresbericht Präsidentin 2013

An der Mitgliederversammlung bewilligten wir auf Antrag von Manuela Züllig Gottstein einen Kredit für eine neue Küche. Eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Manuela Züllig Gottstein nahm die Planungsarbeiten umgehend und zügig an die Hand. In Rekordtempo wurde das Projekt noch im selben Jahr umgesetzt. Das knappe Budget konnte nur dank der tatkräftigen Mithilfe einiger Clubmitglieder, welche die alte Küche ausräumten und entsorgten, und dank des sehr entgegenkommenden Angebots der Firma „La Cuisine Münsingen AG“ eingehalten werden.

Ebenfalls saniert wurde der Plattenboden in den beiden Damenduschen.

Die teilsanierten Plätze haben sich bestens bewährt. Trotz reichlichem Regenfall – ausgerechnet zu Beginn der Interclub-Saison – waren die Plätze in ausgezeichnetem Zustand. Auch nach starkem Regen waren sie jeweils sehr schnell wieder bespielbar. Nur so war es trotz der erwähnten, anfangs misslichen Wetterbedingungen möglich, die Interclubspiele aller Mannschaften mehrheitlich reibungslos durchzuführen.

2013 erreichten wir einen neuen Höchststand an Mitgliedern: 272 Mitglieder, davon 148 Aktive. Einzig 1995 hatten wir noch mehr Aktivmitglieder (157). Dank der umsichtigen Planung unseres Spielleiters und gegenseitiger Rücksichtnahme der Mitglieder ist die Saison trotzdem gut über die Bühne gegangen.

Wir hatten zwei Todesfälle zu beklagen: Ruedi Roth und Hanspeter Spahr sind 2013 verstorben. Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Die Zusammenarbeit mit der neuen Tennisschule BIGPOINT von Timo Hofer funktionierte einwandfrei. Wir haben mit Timo einen verlässlichen und engagierten Tennislehrer. Davon profitieren viele Schüler und Schülerinnen aber auch aktive Clubmitglieder. Timo hat auch viel zur guten Atmosphäre auf unseren Plätzen beigetragen – vielen Dank an dieser Stelle an Timo.

Ein grosses Dankeschön geht auch an den Veloständer-Sponsor, unsern Nachbarn Christoph Ruprecht, und an die «Blumenfrau» Inge Cardon Fomasi.

Nicole Krattinger trug 2013 erstmals die Verantwortung als Kassierin. Sie konnte sich dank der guten Einführung durch Hans Jutzi aber auch dank ihrem grossen Engagement sehr rasch und gut einarbeiten. Sie führte bereits einige Neuerungen ein: So verwalten wir unsere Konti neu mit E-Banking und Nicole hat ein neues elektronisches Buchhaltungsprogramm aufgegleist. Wir sind sehr dankbar, haben wir für Hans Jutzi eine zuverlässige und effiziente Kassierin gefunden.

Es zeigte sich, dass dank der regelmässigen Pflege der Anlage durch unseren Gärtner Christian Gerber die Saisonabschlussarbeiten viel weniger aufwendig geworden sind, als in den früheren Jahren. Der Vorstand beschloss deshalb, dass künftig für die Saisonöffnung wie auch für die Aufräumarbeiten im Herbst die Interclubmannschaften nur noch eine Person delegieren müssen.

Wabern, Februar 2014

Anna Mäder-Garamvölgyi, Präsidentin

Jahresbericht Spielleiter 2013

Wie im Vorjahr sind wir mit **fünf Interclub** Mannschaften (ohne JuniorenInnen) in die neue Saison gestartet: 2LH mit Captain Dejan Steinmann, 3LH mit Captain Niklaus Röthlin, 35+3LH mit Captain Franco Fomasi, 30+3LD mit Captain Regine Berger und 45+1LH mit Captain Martin Joss.

2LH			3LH			35+ 3LH			30+ 3LD			45+ 1LH							
	Pt	Sätze		Pt	Sätze		Pt	Sätze		Pt	Sätze		Pt	Sätze					
1	Eichholz-Wabern	20	41-15	1	Muri-Gümligen	28	64-37	1	Münchenbuchsee	28	57-22	1	Heiligenschwendi	34	68-9	1	Casino BS	16	33-13
2	Ittigen 2	14	31-29	2	Grauholz BE	28	63-43	2	Eichholz-Wabern	20	45-37	2	Zollikofen	22	47-28	2	Courrendlin-La Croisée	11	24-22
3	Bremgarten BE	14	29-29	3	Eichholz-Wabern	27	63-45	3	Murten	16	35-45	3	Laupen 2	19	42-34	3	Eichholz-Wabern	8	17-28
4	Konolfingen	6	15-43	4	Düdingen	24	56-50	4	Bellevue BE	14	34-46	4	Schmitten	14	32-43	4	Sursee	7	20-31
				5	Wander BE	14	35-68	5	Heiligenschwendi	12	29-50	5	Eichholz-Wabern	13	30-46				
				6	Schwarzwasser	14	32-70					6	Worb	3	7-66				

Unsere 2LH Mannschaft ist nach einem freiwilligen Abstieg und einem 3. Gruppenplatz wieder Gruppensieger geworden. Das Aufstiegsspiel gegen Burgdorf ging nur ganz knapp verloren. Das 3LH Team ist weiter auf Vorwärtskurs. Nach einem 4. Platz im letzten Jahr haben sie den 2. Gruppenplatz nur knapp verpasst. Das 35+3LH Team konnte den guten zweiten Gruppenplatz aus dem Vorjahr halten. Das Damenteam hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert und belegte den 5. Gruppenplatz. Das 45+ 1LH Team ist im Abstiegsspiel Deisswil unterlegen, sie kehren in die 2. Liga zurück.

Die **Wettkampflizenz** dient der Kontrolle des gesamten Wettspielbetriebes und der Führung des Klassierungssystems von swisstennis. Jeder SpielerIn, der an offiziellen Wettkämpfen (Interclub-Meisterschaften, offizielle Turniere) teilnimmt, muss eine swisstennis Wettkampflizenz besitzen. Per 31.12.13 waren für den TCE 69 Lizenzen (Vorjahr 62) gelöst.

Neben dem Interclub Spielbetrieb wurden in dieser Sommersaison drei weitere Turniere des TCE durchgeführt. Am Sa. 22. Juni fand das „**lucky mixed**“-**Doppel** statt. Alle ClubmitgliederInnen waren zum Spiel zugelassen. 12 SpielerInnen (Vorjahr 16) absolvierten je 4 Begegnungen und das jedes Mal mit einem neuen PartnerIn. Es gab keine Verlierer, alle gingen als Sieger vom Platz! Dabei hat Dario Wälti die meisten Games erspielt.

Zwischen dem 10. August und dem 17. September gingen die „**Club Schweizer Fleisch Trophy 2013**“ über die Bühne. Die bis und mit 15jährigen Schülerinnen (3 Teilnehmerinnen) und Schüler (9 Teilnehmer) spielten je ein Turnier. Bei den Schülerinnen gewann Joy Wagner. Sie besiegte im Final Elisa Fomasi. Bei den bis und mit 15jährigen Schülern kam es zum Finalspiel Philemon Hammer gegen Nicolas Fomasi. Nach einem 3 Satz Kampf setzte sich Nicolas Fomasi durch und gewann die Partie. In der Meisterschaft der Damen und Herren spielten, wie schon im Vorjahr, auch die JuniorenInnen ab dem 16. Altersjahr mit. Bei den Damen (8 Teilnehmerinnen) gewann Tanja Burri die Clubmeisterschaft. Sie konnte sich gegen die Vorjahressiegerin Kaja Bouvard durchsetzen. Bei den Herren (38 Teilnehmer) standen Linus Mäder und wie bereits im Vorjahr Janick Koella im Final. Linus Mäder ging als klarer Sieger und neuer Clubmeister vom Platz. Herzliche Gratulation an unsere ClubmeisterInnen!

1'044 Jahre (Vorjahr 1'280 Jahre) meldeten sich zum „**Seniorenturnier**“ vom 14. September an. Wie in den vergangenen Turnieren wurden auch bei der diesjährigen 29. Veranstaltung die Doppelpartner zugelost. Der Älteste war 77, der „Benjamin“ 46 jährig. Martin Joss und Marc-Olivier Herren gingen als Sieger hervor.

Für den Tennisunterricht wurde unser Club erneut kompetent von **BIGPOINT** begleitet. Besten Dank an Timo Hofer und sein Team für die gute Zusammenarbeit.

Die Platzbelegung war aufgrund von Trainings und Turnieren und dem schlechten Wetter in der ersten Saisonhälfte zwischenzeitlich arg strapaziert. Deshalb geht für das entgegengebrachte Verständnis auch ein Dankeschön an die ClubmitgliederInnen, die weder Interclub spielten noch an Clubturnieren teilgenommen haben.

Für die Saison 2014 wünsche ich allen ClubmitgliedernInnen faire und unfallfreie Spiele im „Tennisparadies“ Eichholz!

Jahresbericht Juniorenverantwortliche 2013

Mit seiner Nachwuchsförderung leistet der Tennisclub Eichholz Wabern einen Beitrag an unsere Gesellschaft, damit sich Kinder und Junioren in ihrer Freizeit aktiv bewegen und einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen können.

Tennis ist ein technisch, taktisch und mental anspruchsvoller, aber umso faszinierender Sport. Kinder packen die Herausforderungen meist sehr natürlich an und machen in kurzer Zeit grosse Fortschritte. Es ist nie einfacher Tennis zu lernen, als wenn man von klein an damit beginnt. Aber was nützt die beste Technik, wenn der Spass am Spiel verloren geht? Darum lautet unser Motto: «Mit Spiel und Spass zum Erfolg!» und viel Freude am Tennisspielen haben.

Im letzten Jahr hatte die Tennisschule BIGPOINT von Timo Hofer wieder 69 Kinder und Jugendliche jeweils am Mittwoch - und am Freitagnachmittag trainiert und ihnen die Welt des Tennisspielens näher gebracht. Mit Freude konnte man auch die Bambinis bei ihren ersten Trainingsversuchen beobachten. Bei schlechtem Wetter, was leider ein paar Mal der Fall war, wurde den Kindern ab 10 Jahren, ein Konditionstraining angeboten.

Erfreulich ist auch, dass im Team von Timo Hofer schon mehrere Junioren des TC Eichholz Wabern mithelfen, Schülertrainings zu geben.

Junioren Interclub

Dieses Jahr nahmen nur vier Teams am Junioren Interclub teil. Eine Mädchen- und drei Knabenmannschaften.

Die Mannschaft der Knaben (Nicolas Fomasi, Moritz Häni, Joel Merki und Maximilian Zimmerli) mussten das erste Mal in der Altersklasse 18&U spielen und zahlten hier auch etwas Lehrgeld, landeten sie in der Vorrunde leider auf dem letzten Platz. Diese Saison wird das sicher schon viel einfacher!

Auch die Mädchenmannschaft mit Luisa Bolz, Elisa Fomasi, Géraldine Küng und Elina Mombelli spielen bei den 18&U. Sie landeten in der Vorrunde auf dem zweiten Platz.

Erfreulicherweise hatten wir sogar zwei Knabenmannschaften in der Kategorie 12&U am Start. Eichholz Wabern 1 wurde Dritter und Eichholz Wabern 2 schaffte sogar den 2. Platz in der Vorrunde.

Ich möchte allen SpielerInnen für den grossen sportlichen Einsatz im Namen des TC Eichholz Wabern danken und auch den Eltern für die tatkräftige Unterstützung.

Junioren Clubturnier

Auch dieses Jahr konnte das Junioren Clubturnier wieder als offizielles Turnier gemeldet werden.

Die Clubsieger hiessen Nicolas Fomasi und Joy Wagner.

Herzlich möchte ich mich bei allen Kindern und Junioren für ihren Einsatz während den vielen Trainings bedanken, aber auch bei den Eltern, welche die Ideen und die Ziele mittragen, ihre Kinder fördern und fordern, zum wöchentlichen Training anhalten und sie letztlich für den Tennissport begeistern.

Ich wünsche allen einen guten Start in die Saison 2014.

Wabern, Februar 2014

Karin Loup, Juniorenverantwortliche

